

## **Universitäts- und Landesbibliothek Tirol**

### **Metrische Untersuchung der Episoden des Epos Beowulf**

**Mayr, Mara**

**[1917]**

Einleitung

Mit dem Gegenstande Bönner  
 lösen sich verschiedene Teile ab, die insbes.  
 die der Geisteswelt betreffen. Sie haben mit  
 Schicksal und der gemeinsamen Mythologie  
 wie mit der Sprache der verschiedenen  
 germanischen Völker. Diese Legenden unter-  
 scheiden sich von einander in Bezug auf  
 den Inhalt und auf ihre Beziehungen  
 zur Geisteswelt. Es ist darum inter-  
 essant und wertvoll zu untersuchen, wie  
 sie sich in ihrer ursprünglichen Beschaffenheit  
 befinden und ob sich mit ihnen unter-  
 suchungsgewissermaßen gewisse distinkte Punkte  
 feststellen lassen.

Die Möglichkeit hierfür ist sehr groß. In  
 der Tat hat sich in der That, in der  
 es sich handelt, der gewöhnliche mythische  
 Zusammenhang und von einem oder mehr-  
 ten Zusammenhang zusammengefasst, so  
 wieder und überarbeitet werden. Es löst  
 sich daher leicht heraus, dass die einzelnen  
 Überarbeiten nicht die Legenden selbst so-  
 sondern und unabhängig haben, nicht die

Gebungzeit benutzt haben, wenn bekannt, besonders lieber dem geistlichen Bezirk.  
hätten.

Dafür kann die Antwort auf die Frage, ob sich ein oder mehrere Lyfobandierher  
nachweisen lassen, mit einem kleinen Bei-  
trag zur Aufklärung der Sache  
helfen.